



keine Handbreit Wasser

Ein interkulturelles
Projekt zum Thema
Wasserknappheit



Pressemitteilung, Halberstadt, den 19. Juli 2021

Boot-Träger gesucht

Ein interkulturelles Projekt zum Thema Wasserknappheit weltweit

180 Boot-Träger sollen am 24. Juli 100 Holz-Paddelboote über den Huy, einen Höhenzug bei Halberstadt, tragen. Und dafür werden jede Menge helfende Hände gesucht. Das ist nicht nur eine abgefahrene Idee, sondern an erster Stelle ein ambitioniertes Kunstprojekt:

Die Grundwasservorräte der Erde sind endlich. In vielen Regionen der Welt sinken die nutzbaren Wasserreservoirs. Die Folgen für die Menschen weltweit sind dramatisch. Das interkulturelle Kunstprojekt „Keine Handbreit Wasser“ will auf die regional und weltweit sinkenden Grundwasserspiegel aufmerksam machen.

Die 100 historischen Holzboote werden über die knapp 15 Kilometer lange Strecke von Halberstadt nach Huy-Neinstedt getragen. Dort werden die Boote in einer leerstehenden Scheue hängend installiert und ausgestellt. Die Träger sind Schüler, Studenten, Landwirte, Naturschützer, Ökologen, interessierte Einwohner des Landkreises Harz und Menschen mit Migrationshintergrund. „Jeder kann mitmachen“, sagt Ilka Leukefeld, die künstlerische Leiterin des Projektes. Die Boot-Karawane symbolisiere eine Gemeinschaft, die sich für Umweltschutz und Toleranz einsetze.

Wer die spektakuläre Aktion tatkräftig unterstützen möchte, kann sich unter info@keine-handbreit-wasser.com anmelden. Der Aufruf richtet sich an alle, die helfen wollen und diesen Gedanken mittragen.

Weitere Infos zum Projekt: www.keine-handbreit-wasser.com.

Unterstützung erfährt das Projekt durch eine Förderung der Europäischen Union mit Leader und CLLD durch den Europäischen Sozialfonds ESF.

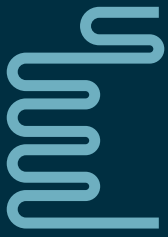
„Keine Handbreit Wasser“

c/o Architekturbüro Hülsdell & Hallegger | Domplatz 48 | 38820 Halberstadt

Ilka Leukefeld (künstlerische Leitung): 0175 2039286

Karin Hallegger (organisatorische Leitung): 03941 692946

Ute Huch (Presse): 03941 59739-22 | Mail: presse@keine-handbreit-wasser.com



keine Handbreit Wasser

Ein interkulturelles
Projekt zum Thema
Wasserknappheit



Bildunterschrift:

Testlauf: Zwei Boot-Träger mit einem Rennkajak aus dem Jahr 1965 (5,20 Meter lang, 12 Kilogramm schwer) auf den Schultern. Im Hintergrund die landschaftlich reizvolle Kulisse des Huy. Alle Boote, die am 24. Juli über den Huy getragen werden, stammen aus der privaten Sammlung des Halberstädter Architekten Christof Hallegger.

Foto: IdeenGut / Jan Arndt



Bildunterschrift:

Ilka Leukefeld ist die künstlerische Leitung des interkulturellen Kunstprojektes „Keine Handbreit Wasser“.

Foto: IdeenGut / Jan Arndt